
FDP Wetterau

IM GESPRÄCH MIT DEM SOZIALVERBAND VdK

28.02.2020

Freie Demokraten Wetterau im Gespräch mit dem Sozialverband VdK

Die sozialpolitische Sprecherin der Freien Demokraten im Wetterauer Kreistag, Regine Feyl, war zusammen mit dem hessischen FDP-Landtagsvizepräsidenten und Kreistagsabgeordneten, Dr. h.c. Jörg-Uwe Hahn, und dem FDP-Kreisvorsitzenden Jens Jacobi zu Gast bei dem Sozialverband VdK Friedberg.

Der VdK-Kreisverband Friedberg, der von der Vorsitzenden Ellen Benölken angeführt wird und rund 9.000 Mitglieder umfasst, sieht sich selbst als sozialpolitische Interessenvertretung für alle Bürgerinnen und Bürger. Der VdK ist parteipolitisch und konfessionell neutral und setzt sich für eine gerechtere Sozialpolitik ein

Der Kreisvorstand des VdK berichtete den Liberalen von aktuellen sozialpolitischen Sorgen und Nöten. Unter anderem sprach er die aktuelle Wohnungssituation in der Wetterau an. Immer mehr niedrig bezahlte Arbeitnehmer, Alleinstehende, Alleinerziehende oder ältere Menschen hätten Probleme mit einem immer teurer werdenden Wohnraum.

Hierzu sagte der FDP-Landtagsabgeordnete Hahn: „In unserer Region wird Schätzungen zu Folge das Bevölkerungswachstum weiter ansteigen. Um Miet- und Grundstückspreise nicht weiter in die Höhe zu treiben, setzen wir uns auf Landesebene dafür ein, dass bürokratische Fesseln endlich gelöst werden und der Wohnungsbau wieder attraktiver wird. Das Schaffen von Wohnraum durch Neubau sorgt für eine Entspannung des Marktes.“

Die Liberalen waren sich mit dem VdK-Kreisverband einig, dass das zum 1. Januar 2020 eingeführte Bundesteilhabegesetz, welches Menschen mit Behinderung in ihrem Recht auf Selbstbestimmung und gleichberechtigte Teilhabe stärken soll, für die Betroffenen

leider auch einen immensen bürokratischen Mehraufwand bedeute. Ebenfalls war man sich einig, dass KiTa-Personal besser bezahlt und ausgebildet werden müsse. Das Motto „sicher, sauber, satt“ sei zu anspruchslos.

„Wir schätzen den VdK als wichtigen Impulsgeber und Diskussionspartner bei der Gestaltung der richtigen Sozialpolitik. Die Positionen der VdK werden bei uns Freien Demokraten immer ein offenes Ohr finden. Dennoch muss man in der Sozialpolitik auch immer ökonomische Aspekte beachten: Alles, was verteilt wird, muss von den Bürgerinnen und Bürgern zuvor in harter Arbeit erwirtschaftet werden“, so die sozialpolitische Sprecherin der FDP im Wetterauer Kreistag, Regine Feyl.